

Hall. patriot. Wochenblatt

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

33. Stück. 1. Beilage.

Dienstag, den 22. August 1843.

Inhalt.

Provinzial: Städte: Feuer: Societät. — Ordensverleihung. — Armensache. — Hallischer Getreidepreis. — 20 Bekanntmachungen.

Chronik der Stadt Halle.

1. Bekanntmachung.

Die Direction der Provinzial: Städte: Feuer: Societät hat unterm 31. v. M. das IXte Ausschreiben für das erste Semester c. erlassen. Wir bringen dasselbe in Nachstehenden zur allgemeinen Kenntniß, und verweisen aus solchem besonders auf das Verhältniß für die Bethelligten, daß die ausgeschriebenen Beiträge 2 Sgr. 11 Pf. von jedem Hundert der Concurrenzsumme betragen.

Die Bethelligung bei der Anstalt hat sich im verfloßnen Semester um 1,420,000 Thaler Concurrenzsumme gesteigert, so daß der gesammte Betrag des letzten Semesters sich auf 56,862,005 Thaler beläuft.

Die speciellen Ausschreiben werden in den nächsten Tagen an die betreffenden Hausbesitzer abgegeben werden. Halle, den 14. August 1843.

Der Magistrat.

Neun:



Neuntes Ausschreiben

für die Provinzial-Städte-Feuer-Societät der Provinz Sachsen für das erste Semester 1843.

Nr.		Betrag.	
		thlr.	Sgr. u. Pf.
	Es sind überhaupt erforderlich: 43,929 Thlr. 11 Sgr. 6 Pf. und zwar:		
	Tit. I. Zur Vergütung vorgefallener Brandschäden.		
	1) Im Regierungsbezirk Magdeburg Für den Brand		
1	in Loburg am 12. Januar 1843 .	1530	— —
2	„ Osterwieck am 4. Februar 1843	40	— —
3	„ Görzke am 13. Februar 1843 .	500	— —
4	„ Seehausen bei Wanzleben am 24 Februar 1843	108	10 —
5	„ Debitzfelde am 7. März 1843 .	995	20 —
6	„ Egeln am 19. December 1842 .	26	24 10
7	„ Gommern am 23. März 1843 .	16	4 —
8	„ Neuhaldenleben am 31. März 1843	2946	9 —
9	„ Aschersleben am 4. April 1843	200	5 —
10	„ Gommern am 4. April 1843 .	846	15 —
11	„ Stöffurth am 7. April 1843 .	1327	15 —
12	„ Gardelegen am 23. April 1843	2356	7 6
13	„ Sudenburg-Magdeburg am 8. Ja- nuar 1843	10	— —
14	„ Aschersleben am 18. Mai 1843	2269	8 7
15	„ Debitzfelde am 31. Mai 1843 .	200	— —
16	„ Stendal am 7. Juni 1843 . .	360	22 6
17	„ Bismark am 24. Juni 1843 .	2303	3 9
18	„ Görzke am 10. December 1842	900	— —
	Summa des Reg. , Bez. Magdeburg	16936	25 2

2) Im

Nr.		Betrag.		
		thlr.	gr.	pf.
2) Im Regierungsbezirk Merseburg. Für den Brand				
1.	in Prettin am 27. Januar 1843 . . .	450	—	—
2.	„ Belgern am 12. Februar 1843 . . .	35	—	—
3.	„ Ebbejün am 22. Februar 1843 . . .	12	25	—
4.	„ Teuchern am 29. März 1843 . . .	453	10	—
5.	„ Cölleda am 25. März 1843 . . .	107	15	—
6.	„ Jessen am 6. April 1843 . . .	1100	—	—
7.	„ Ortrand am 23. September 1842	20	—	—
8.	„ Belgern am 7. April 1843 . . .	5240	—	—
9.	„ Herzberg am 15. Mai 1843 . . .	3320	12	6
10.	„ Wittenberg am 29. Mai 1843 . . .	250	—	—
11.	„ Freiburg am 15. Juni 1843 . . .	125	—	—
12.	„ Zörgau am 19. Juni 1843 . . .	100	—	—
	Summa des Reg. Bez. Merseburg	11214	2	6
3) Im Regierungsbezirk Erfurt. Für den Brand				
1.	in Worbis am 12. December 1842	49	8	—
2.	„ Weisensee am 9. Februar 1843	1815	26	1
3.	„ Gebesee am 13. März 1843 . . .	593	23	11
4.	„ Gebesee am 23. März 1843 . . .	4162	25	10
5.	„ Erfurt am 30. März 1843 . . .	506	6	—
6.	„ Tennstädt am 31. März 1843 . . .	3366	20	—
7.	„ Benneckenstein am 14. April 1843	942	15	—
8.	„ Tennstädt am 7. April 1843	2084	—	—
9.	„ Benneckenstein am 25. April 1843	540	—	—
10.	„ Benneckenstein am 13. Mai 1843	10	—	—
11.	„ Benneckenstein am 14. Sept. 1840	10	—	—
12.	„ Benneckenstein am 30. Mai 1843	268	—	—
13.	„ Nordhausen am 2. Juni 1843 . . .	40	—	—
	Summa des Reg. Bez. Erfurt	14389	4	10
	Hierzu „ „ „ Merseburg	11214	2	6
	und „ „ „ Magdeburg	16936	25	2
	Summa Tit. I.	42540	2	6

Tit. II.

	Betrag.	
	thlr.	gr. pf.
Tit. II. Zur Bestreitung der Administrations-Kosten	800	— —
Tit. III. Für Prämien und Ersatz für Beschädigungen	500	— —
Tit. IV. An Gebühren für Revision der Abschätzungen	23	12 6
Tit. V. An Gebühren für ermittelte partielle Brandschäden	55	26 6
Tit. VI. An extraordinären Ausgaben	10	— —
Hierzu Summa Tit. I.	42540	2 6
Summa	43929	11 6

Wenn nun die ganze Concurrenz-Summe der Beitragspflichtigkeit 56,862,005 Thaler beträgt, so sind zu vorstehenden Ausgaben von jedem Hundert 2 Sgr. 11 Pf. und hiernach von der Stadt Halle von ihrer vollen Concurrenz-Summe an 911,070 Thalern überhaupt 885 Thlr. 22 Sgr. 10 Pf. beizutragen.

Merseburg, am 31. Juli 1843.

Die Provinzial- Städte- Feuer- Societäts-
Direction.

v. Krosigk.

2. Ordensverleihung.

Des Königs Majestät haben dem Superintendenten Dr. Guericke mittelst Kabinettsordre vom 31. Juli den rothen Adlerorden vierter Klasse zu verleihen geruht.

3. Armenfache.

Am Sonntag den 13. August Vormittags fand sich in einem der Becken in der St. Ulrichskirche eine milde Gabe von zwei Thalern mit der Bezeichnung: „Für zwei bedürftige Kranke.“ Sie ist der liebevollen Absicht gemäß verwendet. Mit dem innigsten Dank dafür verbindet sich die herzlichste Fürbitte für die unbekannte Wohlthäterin. Matth. 6, 3. 4. Matth. 25, 40.

Dr. B. U. Marks.

4. Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Gelde.

Den 19. August 1843.

Weizen	2 Thlr.	2 Sgr.	6 Pf.	bis 2 Thlr.	15 Sgr.	— Pf.
Roggen	1 =	10 =	— =	1 =	22 =	6 =
Gerste	— =	27 =	6 =	1 =	— =	— =
Hafer	1 =	— =	— =	1 =	5 =	— =

Wasserstand zu Halle am 21. August 1843.

Oberhaupt 5 Fuß 11 Zoll.

Unterhaupt 7 Fuß 11 Zoll.

Herausgegeben im Namen der Armendirection
vom Diaconus Dryander.

Bekanntmachungen.

Nachverzeichnete Briefe sind nicht an die designirten Empfänger zu bestellen gewesen. Die Absender derselben werden deshalb aufgefordert, sie in hiesiger Ober-Post-Kasse abzuholen und einzulösen.

1) An

1) An Hrn. H. L. Fuhrmann in Naumburg. 2) An Hrn. Rittmeister Dieffen in Viebochewig. 3) An Hrn. Land- und Stadtgerichts-Calculator Henschei in Naumburg. 4) An Hrn. Oekonom Diersch in Weissenfels. 5) An Hrn. Stud. theol. Krahn in Halle. 6) An Hrn. Kaufmann Gottschalk in Eisleben. 7) An Hrn. Particulier Pöckel in Obergöbblingen. 8) An Hrn. Gastwirth Geldermann in Hannover. 9) An den Schuhmacheregesellen Heinrich in Berlin. 10) An Frau Justizcommissar Schmidt in Tangermünde. 11) An Maria Walder in Entenich bei Donn. 12) An Hrn. Stud. chir. Straßner in Berlin. 13) An Hrn. Bernhard von Heldenreich in Kerwig.
Halle, den 18. August 1843.

Königl. Ober-Postamt. Götschel.

Et abliſſement.

Einem geehrten in- und auswärtigen Publikum zeige ich hierdurch ergebenst an, daß ich mich hieselbst als Klempnermeister etablirt habe, und empfehle mich mit allen in dies Fach einschlagenden Artikeln, als: fein polirte Neusilber-, Messing-, Blech-, und Drabt-Arbeit, fein lackirte Sachen und Lampen, schwarze Blecharbeit und andere Gegenstände, welche ich vorräthig habe und auf Bestellung prompt anfertige. Geehrte Aufträge aller Art Bauarbeit werde ich stets reell und pünktlich ausführen, auch stehen bei mir die neu verbesserten Staub-, Douche- und Tropf-, Bade-, Apparate zur geneigten Ansicht und Verkauf bereit.

J. Heinrich Müller,
Schmeerstraße Nr. 482.

Ganzes Mutterkorn kauft die
Apotheke des Waisenhauses.

Studentenpulte mit und ohne Glaschrank werden
zu kaufen gesucht große Steinstraße Nr. 160.

Die von mir zum Mittwoch den 23. d. M. angekündigte Auktion wird bis Freitag den 25. d. M. Nachmittags 2 Uhr verlegt und in meinem Locale Nr. 207 in der Brüderstraße abgehalten, und werden noch Sachen von jedem Werth hierzu angenommen. **Wächter.**

Ein Kindermädchen wird sogleich gesucht Nr. 1350, Promenade.

Gutes Hausbackenbrot 39 Pfund für einen Thaler bei dem Bäckermeister **Bieder mann** auf dem Grasenwege Nr. 853. Auch ist bei demselben noch ein trockner Keller zu vermieten.

Eine tapezierte Stube vorn heraus nebst Kammern und nöthigenfalls 1 Küche mit Bodenraum ist eine Treppe hoch große Steinstraße Nr. 86 vom 1. October c. ab an eine oder 2 Personen billig zu vermieten.

Dr. Meyer senior.

Hafer- und Heuboden nebst Pferdebestall zu 6 Pferden ist zu vermieten bei

J. L. Spieß in der alten Post.

Ein neu eingerichtetes Familienlogis von 3 Stuben, 2 Kammern, Küche, Speisekammer, Bodenkammer und Feuerungsgefaß, nebst Mitgebrauch des Kellers und Waschhauses, ist zu vermieten Leipziger Vorstadt Nr. 1568. Auf Verlangen kann auch ein Gärtchen mit überlassen werden.

Am Löpferplan Nr. 1565 ist Stube und Kammer nebst Zubehör zu vermieten und zu Michaelis zu beziehen; das Nähere ist in Nr. 1116 Wall am Neumarkt zu erfahren. **Falck**

Drei aneinander stoßende Zimmer nebst Küche und Zubehör in der ersten Etage sind jetzt oder zu Michaelis zu vermieten am Moritzthor Nr. 2018.

Einen Kinderwagen kauft **Sattler G o t h s c h e** Nr. 2159.

Zur Beachtung.

Das von dem Herrn Dr. Romershausen in Aken empfohlne und von mehreren so sehr gerühmte Augenmittel zur Herstellung und Stärkung schwacher Augen habe ich der Aufforderung im 30. Stück 1. Beilage des Wochenblatts zufolge angefertigt, dessen stärkende Kraft, die schon nach der ersten Anwendung bemerklich wird, bei Vielen erprobt, und will es allen, deren Sehvermögen geschwächt ist, wenn nach einer unentgeltlich vorhergegangenen Anwendung sich dessen Wirksamkeit an ihnen bestätigt, um einen geringen Preis verkaufen.

P a b s t, Wundarzt.

Alter Markt Nr. 552 bei dem Schlosserstr. Hrn. D h m e.

Da sich zum 1. October viele ordentliche Mädchen gemeldet haben, in jedes Fach passend, so ersuche ich geehrte Herrschaften mit der Bitte, mich mit vielen Aufträgen zu beehren, da ich zu jeder Zeit dienen kann.

Die verpflichtete Gesindevermieterin Fleckinger, in der Leipziger Straße Nr. 303.

Nr. 1236 Breitenstraße auf dem Neumarkt sind Abreise halber neue gebrauchte Meubles, Schreib- und Kleidersecretair, Polsterstühle, schönes Birkenholz, zu verkaufen, so wie auch Wirthschafts- und Küchengeräthe, eine sehr solide Wanduhr u. s. w.

Es wird feine und grobe Wäsche gut gewaschen in der Harzgasse Nr. 1304 auf dem Neumarkt.

Ganz vorzüglich reinen Weizen- und Kornbranntwein habe ich jetzt wieder erhalten, erste Sorte 4 Egr. 6 Pf., zweite Sorte 3 Egr. 6 Pf. Leipziger Straße Nr. 305.

Ein noch wenig gebrauchter Kinderwagen steht zu verkaufen auf der Bruno'swarte Nr. 513/14.

Mittwoch den 23. August Concert bei
H. W. Preis in Trotha.